

# Stromeinkauf mit grünem Daumen

## Neues Schulungskonzept für Einkäufer in den erneuerbaren Energien

**Der Gewinn liegt im Einkauf – diese alte Weisheit ist in aller Munde. Auch beim Einkauf von erneuerbaren Energien können mit dem richtigen Konzept Einsparungen erzielt werden.**

Der Stellenwert der erneuerbaren Energien hat in den letzten Jahren immer mehr zugenommen. Nicht nur aus Gründen der Nachhaltigkeit sind viele Unternehmen daran interessiert, grünen Strom einzukaufen, denn Windkraft, Solarstrom und Bioenergie sind an vielen Orten der Welt gewissermaßen kostenlos zu haben. Die Entscheidung für den Einkauf von erneuerbaren Energien fällt zwar immer noch mit dem Angebots- und Preisvergleich, aber mit dem richtigen Strommix aus den erneuerbaren Energien kann im Energietarifdschung gespart werden.

Auf Basis der Erfahrung aus der Umsetzung verschiedener Einkaufsprojekte in der Solar-, Wind- und Biogasindustrie hat Weber Consulting ein innovatives und auf der Einkaufspraxis basierendes Schulungskonzept entwickelt. Ziel ist es, auf die Einkaufsbesonderheiten in den erneuerbaren Energien einzugehen.

„Generell ist der Einkauf ein Unternehmensbereich, in dem großer Druck vorherrscht und dieses Umfeld ist nicht für jeden Charaktertyp geeignet“, betont Ste-



**Stefan Weber, Weber Consulting, vermittelt Wege für messbare und gewinnwirksame Kosteneinsparungen durch ein optimiertes Einkaufsmanagement.**

fan Weber. Daher sei es besonders wichtig, Einkäufer auf diese Situationen vorzubereiten: „Meine Grundeinstellung zu den Trainings ist, dass wir Informationen über die Anforderungen im Einkauf transportieren und versuchen, anhand von realen Beispielen Einkaufsaufgaben nachzustellen.“

Hauptziel der Schulung sei es im Dialog, Lösungen für aktuelle und strategische Problemstellungen im Einkauf zu finden. „Darüber hinaus wollen wir den Teilnehmern Techniken an die Hand geben, die ihre Einkaufsarbeit nachhaltig

vereinfachen und die Einkaufsergebnisse optimieren“, so Weber. Durch das aktive Erarbeiten spezifischer Problemsituationen aus dem Teilnehmerkreis solle den Einkäufern die Möglichkeit gegeben werden, an der Entwicklung der entsprechenden Lösungswege mitzuarbeiten und auf diesem Wege wertvolle Erkenntnisse und Methoden für den Alltag im Einkauf zu gewinnen.

Im Einzelnen besteht das Training aus folgenden Modulen:

- Stellung des Einkaufs im Unternehmen und die Anforderungen an die Einkäufer
- Kommunikation in Verhandlungen
- Lieferantenrecherche und Lieferantenauswahl inklusive Lieferantenbewertung
- Lieferantenverhandlungen
- Rechtliche Aspekte im Einkauf
- Sonstige Tools für den Einkauf
- E-Procurement, Kostenanalysen, etc.

Zugleich werden 3-6 Fallbeispiele in Arbeitsgruppen behandelt und anschließend besprochen. „Generell gehe ich sehr stark auf die Fragen und Anmerkungen der Teilnehmer ein und versuche, diese in einer offenen Diskussion zu besprechen“, sagt Weber. Das Seminar dient dazu, das Fachwissen der Teilnehmer zu Strukturen und Prozessen zu erweitern.

**Die erneuerbaren Energien unterliegen einem dynamischen Markt, der in der Beschaffung Besonderheiten aufweist.**

### Nächste Seminartermine

#### Einkauf erneuerbarer Energien

Die nächsten offenen Seminare finden am 7. und 8. Oktober sowie am 9. und 10. Dezember 2010 in Hamburg statt. Informationen zur Anmeldung sowie zu den Inhouse-Schulungen gibt es direkt unter: [www.weber-con.de](http://www.weber-con.de)